

Inhaltsverzeichnis

Kindergarten/Schule	2
Kinderbetreuung	2
Allgemeine Informationen zur Schule	2
Das bayerische Schulsystem	2
Schularten	3
Grundschule	3
Mittelschule	4
Realschule	5
Gymnasium	6
Fachoberschule/Berufsoberschule	6
Berufsschulen	7
Berufsintegrationsklassen	8
Sonderpädagogische Förderzentren	9
Andere Schularten	10
Schulpflicht	11
Schulnoten und Zeugnisse	11
Grundsätzliches zum Schulbesuch	12
Schulferien und Feiertage	13
Hilfen für Schülerinnen und Schüler	13
Jugendsozialarbeit an Schulen	13
Beratungslehrkräfte, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen	14
Deutsch- und Übergangsklassen	15
Leistungen - Bildung und Teilhabe	15
Gemeinsamer Elternbeirat Landkreis Weilheim-Schongau e.V.	16

Kindergarten/Schule

Kinderbetreuung

Für Kinder und ihre Integration ist es entscheidend, möglichst schnell die deutsche Sprache zu erlernen und ihre neue Heimat kennen zu lernen. Es ist daher von Vorteil, Kindertageseinrichtungen zu nutzen. Durch den Kontakt zu anderen Kindern und durch gezielte Sprachförderung in sogenannten  [Vorkursen](#) lernen Kinder mit Migrationshintergrund hier schnell und gut Deutsch.

Kinderkrippe

Kinder unter drei Jahren können in einer Kinderkrippe angemeldet werden.

 [Hier](#) finden Sie eine Übersicht über die Kinderkrippen im Landkreis.

Kindergarten

Kinder über drei Jahren bis zum Schuleintritt werden im Kindergarten betreut. Hier kann Ihr Kind die deutsche Sprache spielerisch erlernen und neue Dinge entdecken. Der Kindergarten ist eine sehr wichtige und gute Vorbereitung auf die Schule. Kinder ab dem 3. Lebensjahr haben einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz. Sie sollten Ihr Kind trotzdem schon frühzeitig anmelden.

 [Hier](#) finden Sie eine Übersicht über die Kindergärten im Landkreis.

Kinderhort

Schulkinder können im Anschluss an ihren Unterricht einen Kinderhort besuchen. Hier können die Kinder Hausaufgaben machen und spielen.

 [Hier](#) finden Sie eine Übersicht über die Kinderhorte im Landkreis.

Bei der Suche nach einem Kinderkrippenplatz, einem Kindergartenplatz und einem Kinderhortplatz unterstützen Sie Ihre  [Migrationsberaterinnen](#) oder die



[Flüchtlingsberatungsstellen und Integrationsberatungsstellen.](#)

Allgemeine Informationen zur Schule

Das bayerische Schulsystem

In Bayern gibt es verschiedene Schularten. Auf welche Schule Ihr Kind geht, hängt unter anderem davon ab, wie alt es ist, aber auch von seiner Schulleistung.

Videos zum Bayerischen Schulsystem

-  [Deutsch - Das bayerische Schulsystem - Grundsätzliches zum Schulbesuch](#)
-  [Englisch - The Bavarian school system - Basics about school attendance](#)
-  [Arabisch - Grundsätzliches zum Schulbesuch - هس ردمل ا هرای ز س س ا.](#)
-  [Farsi/Dari - Grundsätzliches Schulbesuch - تاس اس ا - نری اب تلای ا رد ب تا کم مت س س ی س - ب تا کم رد ل و م ش](#)

Schularten

Grundschule

Die Grundschule ist die erste und gemeinsame Schule.
Sie umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 4.

Sie soll alle Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen. Es geht dabei vor allem darum

- Wissenserwerb zu ermöglichen
- Verstehen anzubahnen
- Interessen zu entwickeln
- soziale Verhaltensweisen
- musische und praktische Fähigkeiten zu fördern
- Werthaltungen aufzubauen

Anmeldung für die Grundschule

Wird Ihr Kind vor dem 1. Juli eines Jahres 6 Jahre alt, wird es in diesem Jahr schulpflichtig. Sie müssen es dann an einer öffentlichen Grundschule anmelden.

Wird Ihr Kind zwischen dem 1. Juli und dem 30. September 6 Jahre alt, können Sie nach einer Beratung und nach der Empfehlung der Schule entscheiden, ob Ihr Kind schon im aktuellen oder erst im nächsten Schuljahr eingeschult wird.

Übertritt nach der 4. Klasse

Am Ende der 4. Klasse (im Mai) bekommt Ihr Kind ein Übertrittszeugnis. Die Noten in diesem Zeugnis entscheiden mit, welche dieser folgenden drei Schulen Ihr Kind anschließend besuchen wird:

-  [Mittelschule](#) (5. bis 9. oder 10. Klasse)
-  [Realschule](#) (5. bis 10. Klasse)
-  [Gymnasium](#) (5. bis 12./13. Klasse)

Die drei Schularten unterscheiden sich nach den Fächern und nach dem Unterrichtsniveau.

Videos zur Grundschule

-  [Deutsch](#)
-  [Englisch - The Bavarian school system - elementary school](#)
-  [Farsi/Dari - هیئت‌بابت‌کم - نریاب تلایا رد ب‌تاکم مت‌سری‌س](#)
-  [Arabisch - هیئت‌ب‌أ‌ل‌ه‌س‌ر‌د‌م‌ل‌ا - یراف‌ا‌ب‌ل‌ا‌ی‌س‌ر‌د‌م‌ل‌ا‌م‌ا‌ظ‌ن‌ل‌ا](#)

Grundschulen im Landkreis Weilheim-Schongau

-  [Übersicht über die Staatlichen Grundschulen](#)

Mittelschule

Nach der Grundschule gibt es 3 weiterführende Schulen:

- die **Mittelschule**
- die Realschule
- das Gymnasium

Die **Mittelschule** bereitet die Schülerinnen und Schüler auf eine Ausbildung vor. Neben den allgemeinbildenden Fächern lernen sie auch Werkzeuge oder einen Computer zu benutzen. Die Mittelschule dauert 5 Jahre. Nach der Mittelschule können die Schülerinnen und Schüler eine Berufsausbildung machen oder weiter zur Schule gehen.

Mögliche Abschlüsse sind:

- **Der erfolgreiche Abschluss der Mittelschule**
Nach dem erfolgreichen Abschluss der 9. Klasse bekommen die Schülerinnen und Schüler den **Mittelschulabschluss**.
- **Der qualifizierende Abschluss der Mittelschule**
Die Schülerinnen und Schüler können zusätzlich eine **Quali**-Prüfung schreiben. Beim Bestehen der Prüfung, bekommen sie den **qualifizierenden Mittelschulabschluss**.
- **Der mittlere Schulabschluss an der Mittelschule**
Schülerinnen und Schüler mit guten Noten können ab der 7., der 8., der 9. oder der 10. Klasse der Mittelschule in den **M-Zug** gehen. Der **M-Zug** dauert bis zur 10. Klasse. Beim Bestehen der Abschlussprüfung erhält man den **mittleren Schulabschluss**, genau wie an der Realschule.

Videos zur Mittelschule

-  [Deutsch](#)
-  [Englisch The Bavarian school system - the Mittelschule](#)
-  [Arabisch ه‌ط‌س‌و‌ت‌م‌ل‌ا‌ه‌س‌ر‌د‌م‌ل‌ا‌- یراف‌ا‌ب‌ل‌ا‌ی‌س‌ر‌د‌م‌ل‌ا‌م‌ا‌ظ‌ن‌ل‌ا](#)
-  [Farsi/Dari - ه‌ط‌س‌و‌ت‌م‌ب‌ت‌کم - نریاب تلایا رد ب‌تاکم مت‌سری‌س](#)

Übersicht über die Mittelschulen im Landkreis Weilheim-Schongau:

-  [Übersicht über die Mittelschulen](#)

Realschule

Nach der Grundschule gibt es 3 weiterführende Schulen:

- die Mittelschule
- die **Realschule**
- das Gymnasium

Die **Realschule** umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 10.

Sie richtet sich an junge Menschen, die an theoretischen Fragen interessiert sind und zugleich praktische Fähigkeiten und Neigungen haben.

Die Realschule vermittelt eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Sie endet mit einer Abschlussprüfung und verleiht den **Realschulabschluss**, einen **mittleren Schulabschluss**.

An der Realschule gibt es ab der 7. Klasse drei Ausbildungsrichtungen:

- mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Schwerpunkt
- wirtschaftlicher Schwerpunkt
- Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch
 - oder musisch-gestaltender Bereich
 - oder hauswirtschaftlicher Bereich
 - oder sozialer Bereich
 (entsprechend dem Angebot der Schule)

Übersicht über die Realschulen im Landkreis Weilheim-Schongau:

 **[Staatliche Realschule Weilheim](#)**

 [Prälatenweg 5, 82362 Weilheim](#)

 [+498819254950](#)

 sekretariat@rs-weilheim.de

 **[Staatliche Realschule Penzberg](#)**

Heinrich-Campendonk-Realschule

 [Karlstraße 36, 82377 Penzberg](#)

 [+4988562812](#)

 sekretariat@realschule-penzberg.de

 **[Staatliche Realschule Schongau](#)**

Pfaffenwinkel Realschule

 [Bgm.-Lechenbauer-Straße 7-9, 86956 Schongau](#)

 [+49886123180](#)

 sekretariat@realschule-schongau.de

 **[Staatliche Realschule Peißenberg](#)**

 [Sonnenstraße 29, 82380 Peißenberg](#)

 [+498803728](#)

 sekretariat@rs-peissenberg.org

Gymnasium

Nach der Grundschule gibt es 3 weiterführende Schulen:

- die Mittelschule
- die Realschule
- das **Gymnasium**

Das bayerische **Gymnasium** führt zur



[Allgemeinen Hochschulreife](#) und vermittelt eine breite, vertiefte Allgemeinbildung. Es bereitet damit sowohl auf ein Hochschulstudium als auch auf eine anspruchsvolle Berufsausbildung vor.

Die Jahrgangsstufen 9 bis 12 im Schuljahr 2020/21 durchlaufen das achtjährige Gymnasium.

Die Jahrgangsstufen 5 bis 8 im Schuljahr 2020/21 besuchen bereits das neu eingeführte neunjährige Gymnasium. Es wird ab dem Schuljahr 2025/26 alle Jahrgangsstufen umfassen.

Übersicht über die Gymnasien im Landkreis:



[Staatliches Gymnasium Weilheim](#)



[Murnauer Straße 12, 82362 Weilheim](#)



[+49881925460](#)



verwaltung@gymweilheim.de



www.gymnasium-weilheim.de



[Staatliches Gymnasium Schongau](#)

Welfen-Gymnasium Schongau



[Dornauer Weg 21, 86956 Schongau](#)



[+49886123330](#)



sekretariat@welfen-gymnasium.de



<http://www.welfen-gymnasium.de>



[Staatliches Gymnasium Penzberg](#)



[Karlstraße 38-42, 82377 Penzberg](#)



[+49885692710](#)



sekretariat@gymnasium-penzberg.de



www.gymnasium-penzberg.de

Fachoberschule/Berufsoberschule

Ziel der **Fachoberschule** (FOS) ist es, Schülerinnen und Schüler mit einem mittleren Schulabschluss innerhalb von zwei Schuljahren (den Jahrgangsstufen 11 und 12) zur **Fachhochschulreife** zu führen. Diese berechtigt dann zum Studium an einer **Fachhochschule**. Optional gibt es noch die Möglichkeit, nach einem weiteren Schuljahr die **fachgebundene** beziehungsweise die **allgemeine Hochschulreife** zu erreichen.

[Schaubild Fachoberschule](#)

Die **Berufsoberschule** (BOS) führt Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss **und** Berufsausbildung oder Berufserfahrung in einem Schuljahr zur Fachhochschulreife (Jahrgangsstufe 12).

In zwei Schuljahren (Jahrgangsstufen 12 und 13) führt die BOS zur **fachgebundenen Hochschulreife**, mit dem Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache zur **allgemeinen Hochschulreife**.

Die BOS vermittelt eine allgemeine und fachtheoretische Bildung.

[Schaubild Berufsoberschule](#)

An der BOS Weilheim gibt es die Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft.

[Staatliche Fachoberschule Weilheim](#)

Staatliche Berufsoberschule Weilheim

 [Kerschensteinerstraße 2, 82362 Weilheim](#)

 [+49881923943](#)

 sekretariat@fos-bos-weilheim.de

 <https://fos-bos-weilheim.de>

Berufsschulen

Wenn Sie zwischen 15 und 21 Jahre alt sind, müssen Sie auf die Berufsschule gehen. An der Berufsschule lernen Sie Deutsch und bekommen weitere Bildungsangebote. Bitte melden Sie sich an der Berufsschule persönlich und spätestens 2 Wochen, nachdem Sie im Landkreis Weilheim-Schongau angekommen sind, an. Bringen Sie alle Dokumente zu Ihrer bisherigen Schullaufbahn (zum Beispiel Zeugnisse) und Ihre Ausweisdokumente mit. In Ausnahmefällen können Sie auch bis 25 Jahre in die Berufsschule gehen. Bitte fragen Sie bei den Schulen nach!

Berufsschulen im Landkreis Weilheim-Schongau

[Staatliche Berufsschule Weilheim](#)

 [Kerschensteinerstraße 2, 82362 Weilheim](#)

 [+498819820](#)

 bs-wm@bs-wm.de

 <https://www.bs-weilheim.bayern>

[Berufliches Schulzentrum Schongau](#)

 [Wilhelm-Köhler-Str. 40, 86956 Schongau](#)

 [+49886123210](#)

 info@bs-schongau.de

 <https://bs-schongau.de/>

[Albrecht-Schnitter-Schule](#)

Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung,
Förderschwerpunkt **Lernen**

 [Von-Kahl-Straße 13, 86971 Peiting-Herzogsägmühle](#)

 [+4988612194000](tel:+4988612194000)
 schnitter.berufsschule@herzogsaegmuehle.de
 <https://hemberuf.allgaeuserver1.de/>

Berufsintegrationsklassen

Berufsintegrationsklassen

Berufsintegrationsjahr

Die Berufsintegrationsklassen (BIK) richten sich an junge Geflüchtete sowie an andere junge berufsschulpflichtige Zugewanderte mit vergleichbarem Sprachförderbedarf. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 15 und 24 Jahren, die noch keinen Ausbildungsplatz finden konnten, werden im Bereich Berufsintegration passgenau auf den Berufseinstieg vorbereitet.

In den zweijährigen BIK (Berufsintegrationsklassen) erwerben die Schülerinnen und Schüler in Vollzeitunterricht grundlegende Deutschkenntnisse und erhalten eine berufliche Orientierung.

Außerdem stehen die Fächer Mathematik und Integrationsunterricht auf dem Stundenplan. Auf diese Weise sollen die Schülerinnen und Schüler auf die Berufswelt vorbereitet werden.

Abschlussmöglichkeiten sind

- die Erfüllung der Berufsschulpflicht
- Im zweiten Jahr der Berufsintegrationsklasse und im Berufsintegrationsjahr ist die Berechtigung zum erfolgreichen **Mittelschulabschluss** möglich.

Auf die Berufsintegration folgt meist eine selbst gewählte Ausbildung, im Ausnahmefall ein Arbeitsverhältnis.

Sprachintensivierungsklassen

Als Vorbereitung auf die BIK werden Sprachintensivierungsklassen angeboten.

Diese starten nach den Osterferien und haben das Ziel, Deutschkenntnisse anzubahnen und einen leichteren Einstieg in die BIK zu ermöglichen.

Der Unterricht in den Berufsintegrationsklassen und den Sprachintensivierungsklassen erfolgt in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern/Bildungsträgern.

Berufsschulen im Landkreis Weilheim-Schongau

Staatliche Berufsschule Weilheim

 [Kerschensteinerstraße 2, 82362 Weilheim](#)
 [+498819820](tel:+498819820)
 bs-wm@bs-wm.de
 <https://www.bs-weilheim.bayern>

Berufliches Schulzentrum Schongau

 [Wilhelm-Köhler-Str. 40, 86956 Schongau](#)

 [+49886123210](tel:+49886123210)
 info@bs-schongau.de
 <https://bs-schongau.de/>

Albrecht-Schnitter-Schule

Private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung,
Förderschwerpunkt **Lernen**

 [Von-Kahl-Straße 13, 86971 Peiting-Herzogsägmühle](#)
 [+4988612194000](tel:+4988612194000)
 schnitter.berufsschule@herzogsaegmuehle.de
 <https://hemberuf.allgaeuserver1.de/>

Sonderpädagogische Förderzentren

Förderschulen

gibt es für alle Altersstufen.

Ziel:

Individuelle Unterstützung und Förderung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (beispielsweise bei starken Lernschwierigkeiten, verzögerter Entwicklung, Behinderungen)

Abschluss:

Mittelschulabschluss oder **Qualifizierender Mittelschulabschluss** (Quali)

Sonderpädagogische Förderzentren im Landkreis Weilheim-Schongau:

Sonderpädagogisches Förderzentrum Weilheim

Schule am Gögerl

 [Johann-Baur-Straße 10, 82362 Weilheim](#)
 [+498819249950](tel:+498819249950)
 sekretariat@sfz-weilheim.de
 www.sfz-weilheim.de

Sonderpädagogisches Förderzentrum Penzberg

Janusz-Korczak-Schule Penzberg

 [Südstraße 1 a, 82377 Penzberg](#)
 [+4988563683](tel:+4988563683)
 penzberg-korczak-schule@t-online.de
 <https://sfz-penzberg.de>

Sonderpädagogisches Förderzentrum Altstadt

Schönachschule

 [Schulweg 16, 86972 Altstadt](#)
 [+4988617878](tel:+4988617878)
 sfz-altenstadt@t-online.de
 <https://schoenachschule.de/>

Andere Schularten

Freie Waldorfschule Weilheim

"Lernen mit Herz, Hand und Verstand" ist das Motto der  [Freien Waldorfschule Weilheim](#).

In ihrer pädagogischen Ausrichtung auf die möglichen Abschlüsse (**Realschulabschluss** und **Allgemeine Hochschulreife**) legt sie gleichermaßen großes Gewicht auf Handwerk, Kunst und Praxisbezug. Ebenso werden in hohem Maß Kreativität und soziale Kompetenz gefördert.

Montessori Schule Peißenberg

Bestandteile der  [Montessori Schule Peißenberg](#) sind Grundschule, Hauptschule mit M-Zug von 1. bis 10. Klasse, Ganztagschule und Hort. Eine Kooperation mit der Montessori Fachoberschule München MOS München ermöglicht den Schülerinnen und Schülern nach Erwerb der **Mittleren Reife** den Übertritt zur MOS mit Abschluss **Fachabitur**.

Als staatlich genehmigte Schule ist die Schule an den staatlichen bayerischen Lehrplan in seinen Zielen gebunden. Die  [Montessori-Haltung und deren Pädagogik](#) kann professionell umgesetzt und gelebt werden.

Montessori-Schule Penzberg

Die  [Montessori-Schule Penzberg](#) möchte nicht nur den Lernort stellen, sondern auch eine Lebensstätte für ihre Schülerinnen und Schüler sein. "Schule muss Lebensraum sein, in dem sich das Kind angstfrei bewegen und auch seine eigenen Bedürfnisse artikulieren und befriedigen kann."

Die Montessori-Schule Penzberg umfasst 8 Klassen mit insgesamt etwa 210 Schülerinnen und Schüler. Etwa 40 Mitarbeitende arbeiten an der Schule. Als staatlich genehmigte Ersatzschule richtet sie sich nach den Inhalten des bayerischen Lehrplans für die Grundschule und Mittelschule, ist jedoch nicht an die einzelnen Lernziele pro Jahrgangsstufe gebunden, so dass die Schüler die Zeit haben, die Inhalte in ihrem eigenen Tempo zu erarbeiten.

Internationale Schule Starnberg

Rund 1200 Schülerinnen und Schüler aus 64 Ländern lernen an der Ganztageschule und können mit der **internationalen Hochschulreife** die Schulausbildung abschließen. Der Schulabschluss ist sowohl von der bayerischen Regierung, als auch von der **New England Association of Schools and Colleges** und der **Council of International Schools** anerkannt. Die



[Munich International School](#) (MIS) in Starnberg unterrichtet Schülerinnen und Schüler zwischen 4 und 18 Jahren. Sie besteht aus einer **Junior School**, einer **Middle School** und einer **Senior School**.

Schulpflicht

Kinder ab 6 Jahren müssen in der Regel 12 Jahre lang in die Schule gehen.
Das Kind ist dann am Ende der Schulpflicht 18 Jahre alt.

Schulpflicht heißt auch, dass jedes Kind das Recht hat in die Schule zu gehen.

Der Schulbesuch an staatlichen und städtischen Schulen kostet nichts.

Sie müssen dafür sorgen, dass Ihr Kind jeden Tag zur Schule geht.

Die Schulpflicht teilt sich wie folgt auf:

- 9 Jahre Vollzeitschulpflicht (allgemeine Schulpflicht) und
- 3 Jahre Teilzeitschulpflicht (Berufsschulpflicht)

Schulnoten und Zeugnisse

Ab der zweiten Klasse bekommen die Kinder Noten. Sie sagen ob eine Prüfung gut oder nicht so gut gewesen ist. Die Noten entscheiden auch mit darüber, auf welche Schule Ihr Kind wechseln kann und ob es einen guten Ausbildungsplatz bekommt oder ein Studium machen kann.

Zweimal im Jahr bekommt Ihr Kind ein Zeugnis. Im Februar ein Zwischenzeugnis und im Juli ein Jahreszeugnis. Im Zeugnis gibt es für jedes Schulfach eine Note. Sind die Noten schlecht, kann es sein, dass Ihr Kind ein Schuljahr noch einmal wiederholen muss. Sprechen Sie bei schlechten Noten im Zwischenzeugnis mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer Ihres Kindes.

Es gibt zwei unterschiedliche Notensysteme in Deutschland. Das eine besteht aus Noten von eins (1 = sehr gut) bis sechs (6 = ungenügend). Dieses System wird am häufigsten angewendet. Es wird sowohl in der Schule von der zweiten bis zur zehnten Klasse verwendet, als auch auf Berufsschulen und Universitäten und Hochschulen.

Note 1 - sehr gut

Note 2 - gut

Note 3 - befriedigend

Note 4 - ausreichend

Note 5 - mangelhaft

Note 6 - ungenügend

Das zweite Notensystem geht von 0-15 Punkten und wird meist an Gymnasien, der Fachoberschule oder der Berufsoberschule verwendet.

15 Punkte: 1+ (Besser als sehr gut)

14 Punkte: 1 (Sehr gut)

13 Punkte: 1-

12 Punkte: 2+

11 Punkte: 2 (Gut)

10 Punkte: 2-

09 Punkte: 3+

08 Punkte: 3 (Befriedigend)

07 Punkte: 3-
06 Punkte: 4+
05 Punkte: 4 (Ausreichend)
04 Punkte: 4-
03 Punkte: 5+
02 Punkte: 5 (Mangelhaft)
01 Punkte: 5-
00 Punkte: 6 (Ungenügend)

Grundsätzliches zum Schulbesuch

Unterrichtszeiten, Stundenplan

Von Montag bis Freitag ist Unterricht. Es gibt einen Stundenplan. In dem stehen alle Fächer für das Schuljahr. Dort steht auch um welche Uhrzeit der Unterricht beginnt und endet.

Informationen der Schule

Eltern erhalten von der Schule oft schriftliche Informationen, die Ihre Kinder mit nach Hause bringen. Es ist wichtig, dass Sie diese Informationen lesen.

Schulbücher

Sie müssen für Ihr Kind keine Schulbücher kaufen. Ihr Kind bekommt sie jeweils für ein Schuljahr von der Schule ausgeliehen. Am Ende des Schuljahres werden die Bücher wieder zurückgegeben. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind gut auf seine Bücher aufpasst. Ist ein Buch kaputt, verschmutzt oder verloren gegangen, müssen Sie für den Schaden bezahlen.

Schulweg, Fahrtkostenerstattung

Schülerinnen und Schüler die einen weiten Weg haben, müssen mit dem Bus oder dem Zug fahren. Die Kosten können übernommen werden. Dafür gibt es ein Formular im Sekretariat der Schule.

Hausaufgaben

Schülerinnen und Schüler müssen nach der Schule Hausaufgaben machen. Das sind wichtige Übungen für zu Hause. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind seine Hausaufgaben immer ordentlich und zuverlässig macht. Sorgen Sie bitte auch dafür, dass es dabei nicht gestört wird und einen ruhigen Platz zum Lernen hat.

Krankmeldung

Ist Ihr Kind krank, müssen Sie morgens vor Schulbeginn im Sekretariat der Schule anrufen. Dann weiß die Schule, dass Ihr Kind nicht kommt und macht sich keiner Sorgen.

Elternabende und Elternsprechtage

Elternabende finden gewöhnlich abends statt. Es handelt sich dabei um eine schulische Veranstaltung, bei der Lehrerinnen und Lehrer mit den Eltern der Schülerinnen und Schüler

über schulische Dinge sprechen. Zum Beispiel geht es um die Organisation eines Sommerfests oder eines Klassenausflugs. Es werden also Dinge besprochen, die die ganze Klasse betreffen.

Außerdem gibt es auch Elternsprechtage. Hier geht es um die Entwicklung Ihres Kindes. Sie sprechen dann alleine mit der jeweiligen Lehrerin oder dem jeweiligen Lehrer über Ihr Kind.

Videos über Grundsätzliches zum Schulbesuch

 [Deutsch](#)

Schulferien und Feiertage

Schulferien

Sommerferien

Der Zeitraum der Sommerferien ist in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich. In Bayern umfasst er in der Regel den ganzen August und die ersten zwei Septemberwochen. Die Dauer der Ferien beträgt sechs Wochen.

Herbstferien

Die Herbstferien liegen um den Feiertag **Allerheiligen** (1. November) und dauern in der Regel eine Woche.

Weihnachtsferien

In die zweiwöchigen Weihnachtsferien fallen in der Regel der **Heilige Abend** (24. Dezember) und der Feiertag **Heilige Drei Könige** (6. Januar).

Frühjahrsferien

Die einwöchigen Frühjahrsferien beginnen am **Rosenmontag**.

Osterferien

In der Mitte der stets zweiwöchigen Osterferien liegt das **Osterwochenende**.

Pfingstferien

Das christliche **Pfingstfest** liegt am Beginn der zweiwöchigen Pfingstferien.

Die genauen Daten der kommenden Schulferien erfahren Sie beim

 [Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus](#).

Hilfen für Schülerinnen und Schüler

Jugendsozialarbeit an Schulen

Die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) hilft und berät kostenlos junge Menschen ...

- die unter schwierigen Bedingungen aufwachsen
- denen es an Unterstützung durch das Elternhaus fehlt,
- die Verhaltensauffälligkeiten zeigen, z. B. gehäuftes Fernbleiben vom Unterricht,
- die voraussichtlich keine Ausbildungs- oder Arbeitsstelle finden,
- aus Zuwandererfamilien, deren Integration erschwert ist,
- mit erhöhtem Aggressionspotenzial und Gewaltbereitschaft,
- mit Problemen (z. B. Mobbing, Trennung und Scheidung der Eltern, Sucht)
- mit Versagens- oder Schulängsten,
- mit mangelndem Selbstwertgefühl etc.

Jugendsozialarbeit an Schulen gibt es im Landkreis Weilheim-Schongau an den folgenden Schulen:

Berufsschulen

-  [Albrecht-Schnitter-Schule Herzogsägmühle](#)
-  [Berufliches Schulzentrum Schongau](#)
-  [Staatliche Berufsschule Weilheim](#)

Grundschulen

-  [Staufer-Grundschule Schongau](#)

Mittelschulen

-  [Mittelschule Hugfing](#)
-  [Mittelschule Peißenberg](#)
-  [Mittelschule Peiting](#)
-  [Bürgermeister-Prandl Mittelschule Penzberg](#)
-  [Mittelschule Schongau](#)
-  [Wilhelm-Conrad-Röntgen Mittelschule Weilheim](#)

Sonderpädagogische Förderzentren

-  [Schönach-Schule Altstadt](#)
-  [Janus-Korczak-Schule Penzberg](#)
-  [Schule am Gögerl Weilheim](#)

Beratungslehrkräfte, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen

**Beratungslehrkräfte, Schulpsychologinnen und Schulpsychologen an
Grundschulen und Mittelschulen**

 [Hier](#) finden Sie Beratungsmöglichkeiten und Unterstützung, wenn Ihr Kind Probleme in der Schule hat.

Deutsch- und Übergangsklassen

Wenn Ihr Kind noch nicht so gut Deutsch spricht, kann es die Übergangsklasse auch Ü-Klasse genannt besuchen. Dort lernt es deutsch zu sprechen, zu schreiben und zu lesen. Wenn das alles klappt, geht Ihr Kind wieder zurück in die Regelklasse.

An diesen Schulen gibt es Ü-Klassen:

Penzberg: [Bürgermeister-Prandl-Mittelschule](#)

Schongau: [Mittelschule Schongau](#)

Weilheim: [Wilhelm-Conrad-Röntgen-Mittelschule](#)

Leistungen - Bildung und Teilhabe

Was wird gefördert?

Mittagessen:

Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Tageseinrichtungen, Kindertagespflege und Schulen. (Selbstbeteiligung 1 EUR/Tag)

Lernförderung:

Geeignete und erforderliche Lernförderung um wesentliche Lernziele zu erreichen. Voraussetzung ist, dass schulische Angebote nicht ausreichen. Die Erforderlichkeit der Lernförderung wird von der Schule bestätigt.

Schulbedarf:

Für das notwendige Schulmaterial wird jährlich ein Zuschuss von 100 € in zwei Teilbeträgen berücksichtigt (zum 1. August 70 € und zum 1. Februar 30 €).

Ausflüge:

Kosten von Schulausflügen und mehrtägigen Klassenfahrten werden im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen berücksichtigt. Dasselbe gilt für eintägige Ausflüge und mehrtägige Fahrten für Kinder, die eine Tageseinrichtung besuchen oder für die Kindertagespflege geleistet wird.

Schülerbeförderung:

Für Schülerinnen und Schüler, die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges auf Schülerbeförderung angewiesen sind, werden die dafür erforderlichen tatsächlichen Aufwendungen berücksichtigt, soweit die Beförderungskosten nicht anderweitig abgedeckt sind.

Unterstützung zum Mitmachen in den Bereichen Kultur, Sport, Spiel, Geselligkeit und Freizeiten:

Bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres stehen für leistungsberechtigte Kinder und Jugendliche 10 € monatlich dafür zur Verfügung, dass sie beispielsweise einen Sportverein oder eine Musikschule besuchen und dabei Beiträge oder sonstige Kosten anfallen.

Die meisten der oben genannten Leistungen werden nicht als Geldleistung, sondern in Form von persönlichen Gutscheinen oder durch Direktzahlung an den Leistungsanbieter erbracht.

Wer kann einen Antrag stellen?

Einen Anspruch auf Leistungen für **Bildung und Teilhabe** für Ihr Kind besteht, wenn Sie eine der folgenden Leistungen erhalten:

- Arbeitslosengeld II (oder Sie dieses nur deshalb nicht erhalten, weil alle Bedarfe bis auf den Bedarf für **Bildung und Teilhabe** gedeckt sind)
- Sozialhilfe (oder Sie diese nur deshalb nicht erhalten, weil alle Bedarfe bis auf den Bedarf für **Bildung und Teilhabe** gedeckt sind)
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Wohngeld
- Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz

Wo muss der Antrag gestellt werden?

- Sie erhalten Leistungen vom  [Jobcenter](#), dann beantragen Sie bitte dort auch die Leistungen für **Bildung und Teilhabe**.
- Sie erhalten Leistungen vom  [Sozialamt](#), dann ist dieses Amt für den Antrag auf Leistungen für **Bildung und Teilhabe** zuständig.
- Sie erhalten Leistungen nach dem **Asylbewerberleistungsgesetz**, dann wenden Sie sich an das  [Landratsamt - Sachbereich 34.2 Asyl-Leistungsrecht](#), um dort Leistungen für **Bildung und Teilhabe** zu beantragen.

Wo finde ich das Antragsformular und was ist zu beachten?

 [Hier](#) finden Sie das Online-Antragsformular. Wenn Sie nicht sehr gut Deutsch sprechen, dann lassen Sie sich von der



[Flüchtlings- und Integrationsberatung](#) oder der



[Migrationsberatung](#) beim Ausfüllen helfen.

Die Leistungen sind jeweils gesondert zu beantragen. Leistungen erhalten Sie erst, wenn der Antrag genehmigt wurde. Denken Sie daher frühzeitig an die Antragstellung.

Gemeinsamer Elternbeirat Landkreis Weilheim-Schongau e.V.

gemeinnützig anerkannter Verein

Zusammenschluss von Elternbeiräten der Schulen im Landkreis,

Schularten übergreifend

seit 1999

Eltern helfen Eltern

gemeinsam Ideen verwirklichen

Wir sind Sprachrohr für die Interessen

- o von Schülern, Eltern, Lehrkräften und
- o weiteren Personen, die an Erziehung und Bildung beteiligt sind

Wir koordinieren

- o Netzwerke für Elternvertretungen aller Schulen im Landkreis,
- o Treffen zum Gedankenaustausch schulartenübergreifend
- o Projekte
- o Gemeinsame Fortbildungen für Lehrkräfte und Elternvertretungen

Wir bieten

- o ein unabhängiges, flexibles Netzwerk
- o Bündelung von Interessen
- o Möglichkeiten zur Mitarbeit und Mitgestaltung
- o ein offenes Ohr für Ideen und Nöte
- o Hilfe bei Konflikten im Schulbereich
- o Offene Gesprächskreise zu den Themen Lese-Rechtschreib-Störung, Dyskalkulie, AD(H)S, Autismus und Hochbegabung

Weitere Informationen und Termine:

Homepage: www.gebr-wm.de

Kontakt E-Mail: buero@gebr-wm.de

Links:

Flyer Gemeinsamer Elternbeirat zum Ausdrucken:

<https://gebr-wm.de/wir-ueber-uns/>

„Offene Gesprächskreise“ Flyer und aktuelle Terminliste zum Ausdrucken:

<https://gebr-wm.de/offene-gespraechskreise-termin...>

[Hier geht es zum Flyer "GEBR e.V."](#)